



© Johannes Puch

Inmitten einer durch Spitzgiebeldächer geprägten Siedlung aus den 1950er Jahren befindet sich Haus W. Ursprünglicher Plan der Bauherren war es einen eigenständigen Büroraum in den Garten zu stellen und diesen mit dem Wohnhaus mittels Gang zu verbinden. Da das Haus jedoch selbst bereits sehr sanierungsbedürftig war, entstand rasch die Idee den bestehenden Grundriss neu zu organisieren und an den erforderlichen Stellen zu erweitern.

Im Süden und Westen wurden zwei kleine, eingeschobige Zubauten angefügt welche Büro und Küche beinhalten. Diese Zubauten umschließen in Verbindung mit einer großen Terrasse und Pergola winkelförmig das Bestandshaus, der ursprüngliche Hauszuschnitt bleibt jedoch klar erkennbar.

Trotz neuer Gestaltung gliedert sich das Haus in seine Umgebung harmonisch ein und bildet keinen Fremdkörper. Dem Bestand wurde ein neuer, dämmender „Mantel“ angezogen welcher sich auch über die beiden Zubauten legt und so Alt und Neu zu einem Gebäude verbindet. In Richtung Garten ersetzen nun großzügige Öffnungen die ehemals bestehenden kleinen Fenster. Im Obergeschoß wurde die Decke zum Spitzgiebel entfernt und ein kleinerer, über eine Leiter zugänglicher Rückzug geschaffen. Im Gegensatz zu den sehr kleinen und dunklen Räumen im einstigen Bestand sind nun hohe, lichtdurchflutete Räume entstanden. Das Haus wird mittels eines im Wohnzimmer situiereten Kachelofens zentral geheizt. Solarpaneele am Dach wirken heizungsunterstützend.

Aus einem zugigen Häuschen aus den 50ern ist ein komfortables, modernes Einfamilienhaus entstanden. (Text: Architekten)

Haus W, Umbau

Welzenegg
9020 Klagenfurt, Österreich

ARCHITEKTUR

MURERO BRESCIANO architektur

KUNST AM BAU

Hanno Kautz

FERTIGSTELLUNG

2010

SAMMLUNG

Architektur Haus Kärnten

PUBLIKATIONSdatum

9. Dezember 2014



© Johannes Puch



© Johannes Puch



© Johannes Puch

Haus W, Umbau

DATENBLATT

Architektur: MURERO BRESCIANO architektur (Stefanie Murero, Giuseppe Bresciano)

Kunst am Bau: Hanno Kautz

Fotografie: Johannes Puch

Maßnahme: Umbau, Revitalisierung

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2009 - 2010

Fertigstellung: 2010

Nutzfläche: 153 m²

Baukosten: 264.000,- EUR

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Solarthermie

Materialwahl: Holzbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Zimmerei Franz Röth GmbH

Klagenfurter Straße 27, 9556 Liebenfels

PUBLIKATIONEN

Holzbau in Kärnten 3, proHolz Kärnten, 10.2014



© Johannes Puch



© Johannes Puch



© Johannes Puch

Haus W, Umbau

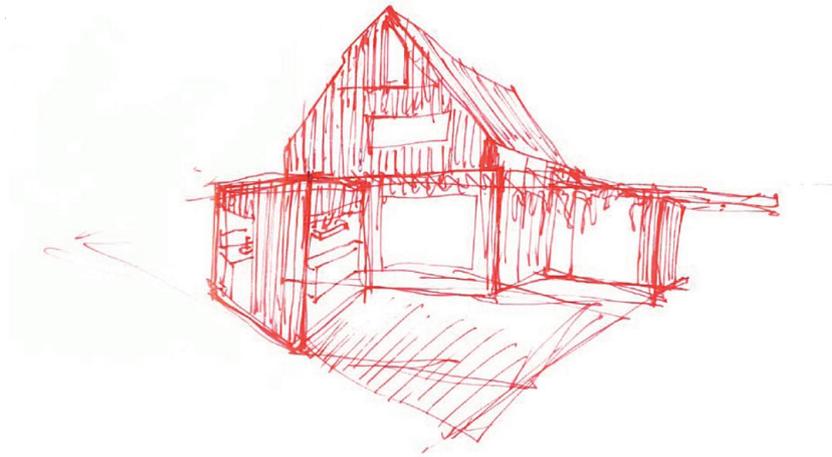


© Johannes Puch

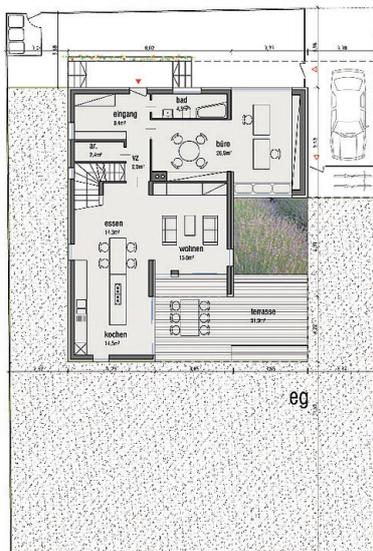


© Johannes Puch

Haus W, Umbau



Haus W_Skizze

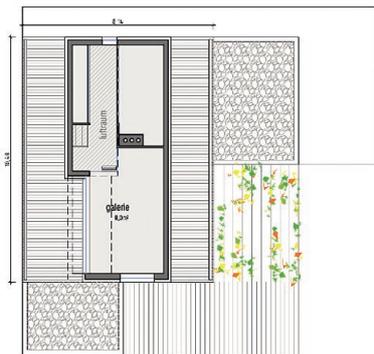


eg

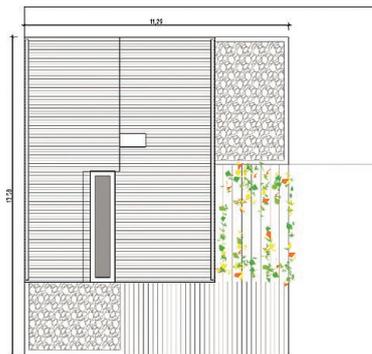


og

Haus W_Grundriss EG und OG



dg



dd

Haus W_Grundriss DG und Dachdraufsicht